

Berufs-WM: Nenzinger kämpft in Salzburg um Edelmetall

Salzburg, 21. November 2022. Von 23. bis 27. November hat der Vorarlberger Marco Nebrigic bei WorldSkills 2022 die Chance, bester Speditionslogistiker der Welt zu werden. Beim „Heimspiel“ in Salzburg misst sich der erst 19-Jährige aus Nenzing mit den Weltbesten seines Fachs.

Salzburg. 15 Länder und über 1.000 internationale Profis: Die Berufsweltmeisterschaft findet in diesem Jahr in einem noch nie da gewesenen Format statt. Erstmals gehen WorldSkills, in denen sich die besten Fachkräfte (keine Lehrlinge!) der Welt in 62 Bewerbungen miteinander messen, als „Special Edition“ rund um den Globus über die Bühne. Seit bereits Anfang Oktober finden dazu Bewerbe von den USA über Schweden bis nach Südkorea statt. Den WM-Schlusspunkt setzt nun Österreich: Im Messezentrum Salzburg finden von 23. bis 27. November - bei freiem Eintritt - die letzten sieben Bewerbe statt. Gleich acht Österreicher sind am Start. Darunter der Vorarlberger Marko Nebrigic, der bei den Speditionslogistikern um Edelmetall rittet: „Ich freue mich extrem auf die Heim-Weltmeisterschaft und habe mich in den letzten Monaten intensiv auf unterschiedlichste Szenarien im Bewerb vorbereitet“, sagt der rot-weiß-rote WM-Teilnehmer.

Komplexe Geschäftsfälle

In Salzburg erwarten Nebrigic hochkomplexe Geschäftsfälle, die alle Abteilungen einer Spedition betreffen: Know-how in den Bereichen Luft- und Seefracht, Zoll sowie Verkehrsgeografie und knifflige Berechnungen inklusive. „Im Wettbewerb ist es entscheidend, nicht zu verkrampft an die Aufgabenstellungen heranzugehen. Ich möchte zwar hochkonzentriert arbeiten, mir aber eine gewisse Lockerheit während der Wettbewerbstage behalten“, sagt Nebrigic. Das Ziel des Speditionslogistikers, der bei Gebrüder Weiss im Luftfracht-„Customer Service“ in Wolfurt arbeitet, ist klar: „Bei einer Heim-Weltmeisterschaft will man natürlich aufs Podium. Sollte tatsächlich eine Medaille gelingen, wäre das wohl der größte Erfolg und eine irrsinnige Bestätigung für die Aufwendungen und Bemühungen der letzten Wochen und Monate“, sagt der Nenzinger.

Kontakt zu Menschen rund um den Globus

Wissen bringt der WM-Starter natürlich nicht nur aus seiner Vorbereitung mit: „Die Arbeit hat mich sehr gut auf den Bewerb eingestimmt. Im Exportbereich bin ich tagtäglich damit beschäftigt, die gesamte Frachtkette zu managen. Der Kontakt mit Menschen - über den Globus hinweg - ist dabei total faszinierend“, erklärt Nebrigic, der bereits Pläne für die Zukunft nach WorldSkills hat: „Durch meinen international tätigen Arbeitgeber habe ich die Möglichkeit, auch im Ausland zu arbeiten. Von dieser Option möchte ich unbedingt einmal Gebrauch machen.“



Starke Österreich-Bilanz

Vor den abschließenden WM-Bewerben in Salzburg hält Österreich übrigens bei fünf Gold- und je zwei Silber- und Bronzemedailles sowie 17 „Medallions for Excellence“ (Details dazu weiter unten). In der Berufs-WM-Geschichte durfte Rot-weiß-rot bis dato insgesamt über 86 Gold-, 68 Silber- und 73 Bronzemedailles jubeln.

Medaillenbilanz von Österreich bei dieser WM (Stand: 21.11., 9 Uhr)

Medaille	Teilnehmer	Bundesland	Bewerb
Gold	Christoph Pessl	Steiermark	Maler
Gold	Alexander Gfellner	Oberösterreich	Fliesenleger
Gold	Florian Bliem	Tirol	Sanitär- und Heizungstechnik
Gold	Anna Karina Feldbauer	Oberösterreich	Steinmetz
Gold	Nicola Hochegger	Steiermark	Floristik
Silber	Lukas Schwärzler	Vorarlberg	Maschinenbautechnik
Silber	Patrick Danninger	Oberösterreich	Kälte- und Klimatechnik
Bronze	Lucas Dolinar	Vorarlberg	Maschinenbau-CAD
Bronze	Wolfgang Ramminger	Steiermark	Bautischler

Über WorldSkills 2022

Es ist eine ganz besondere Premiere, die 2022 stattfindet. Nach der Absage von Shanghai finden die Bewerbe quer über den Globus verteilt statt. Erstmals in der Geschichte werden die Berufs-Weltmeisterschaften in insgesamt 15 Ländern ausgetragen. Neben Österreich werden das Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada,



Luxemburg, Schweden, Schweiz, Südkorea, die USA und das Vereinigte Königreich sein. Der krönende Abschluss der Berufs-WM findet in Österreich statt: In Salzburg werden von 23. bis 27. November sieben Wettbewerbe ausgetragen. Konkret sind das Betonbau, Hochbau, Elektrotechnik, Anlagenelektrik, Speditionslogistik, Chemie-Labortechnik und Schwerfahrzeugtechnik. Das Wettbewerbsgelände wird im Messezentrum Salzburg sein, die Bewerbe finden zeitgleich zur BIM Berufs-Info-Messe statt. Die Bewerbe in Österreich bilden den krönenden Abschluss von WorldSkills Competition 2022 Special Edition.

Steckbrief

Marco Nebrigic: <https://www.wko.at/site/skillsaustria/steckbrief-speditionslogistik-worldskills.pdf>

Bildmaterial

Bild: Marco Nebrigic ist bereit für WorldSkills in Salzburg.

Aktuelles Bildmaterial ist auf folgenden Flickr-Kanälen abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKO/SkillsAustria/Florian Wieser bzw. WorldSkills) kostenfrei verwendbar.

- Bildmaterial der Siegerinnen und Sieger:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720302729689>
- Bildmaterial der WM-Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720297595393>
- Wettbewerbsbilder:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/galleries/72157721134872522/>

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf unserer

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Instagram-Seite unter www.instagram.com/skillsaustria/

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKO und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Wettbewerben - EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr



finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Workwear Engelbert Strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf fünf Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten bis zu 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 60 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailles und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre).

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at

